

## Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

### Betreff

**Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens zur Durchführung des Weihnachtsverkehr 2016**

### Beschlussorgan

Verkehrsausschuss

Gremium	Datum
Verkehrsausschuss	06.09.2016

### Beschluss:

Der Verkehrsausschuss stellt den Bedarf für die Abwicklung des Weihnachtsverkehrs 2016 in Höhe von insgesamt 148.000,- € fest und beauftragt die Verwaltung, das entsprechende Vergabeverfahren vorzubereiten. Auf eine Wiedervorlage im Rahmen des Vergabeverfahrens wird verzichtet.

Die Freigabe erfolgt im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung gem. § 82 Gemeindeordnung NRW.

**Haushaltsmäßige Auswirkungen**

<input type="checkbox"/>	<b>Nein</b>			
<input type="checkbox"/>	<b>Ja, investiv</b>	Investitionsauszahlungen	_____€	
		Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %
<input checked="" type="checkbox"/>	<b>Ja, ergebniswirksam</b>	Aufwendungen für die Maßnahme	148.000,-	_____€
		Zuwendungen/Zuschüsse	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %

**Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:**

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€
c) bilanzielle Abschreibungen	_____€

**Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:**

a) Erträge	_____€
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____€

**Einsparungen: ab Haushaltsjahr:**

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€

Beginn, Dauer

\_\_\_\_\_

**Begründung:**

Die Kölner Weihnachtsmärkte sind seit Jahren deutschland- und europaweit ein beliebtes Tagestour- und Kurzurlaubsziel. Alleine im Jahr 2015 besuchten nur an den 4 Adventsamstagen insgesamt 1.169 Reisebusse aus ganz Europa die Kölner Weihnachtsmärkte. Um diesen zusätzlichen Anstieg von Reisebussen, und somit auch Touristen, adäquat bewältigen zu können, wurde vom Amt für Straßen und Verkehrstechnik ein umfangreiches Verkehrslenkungskonzept sowie ein Servicepaket für den Weihnachtsverkehr erarbeitet. Dieses Servicepaket wird seit Jahren erfolgreich umgesetzt und stetig den neuen Gegebenheiten, aus den gemachten Erfahrungen der Vorjahre heraus, angepasst. Dies Konzept beinhaltet folgenden Maßnahmenkatalog:

- Shuttle-Service von der Komödienstraße zum Messeparkplatz P-22:

An den 4 Adventsamstagen wird ab nachmittags in Zusammenarbeit mit den Kölner Verkehrs-Betrieben AG (KVB) ein Shuttle-Service zwischen dem Ausstiegsterminal der Reisebusse auf der Komödienstraße und dem Abstellplatz der Busse auf dem Messeparkplatz P-22 eingerichtet. Die KVB setzt hierfür bis zu 14 Gelenkbusse im Pendelverkehr, einen Verkehrsmeister, sowie bis zu 3 Servicemitarbeiter ein. Die Einsatzzeiten sind zwischen 14 und 20 Uhr.

Dieser Shuttle-Verkehr wurde bereits 2011 auf einen für die KVB konzessionierten Linienbetrieb umgestellt, so dass eine entsprechende Ausschreibung nicht mehr erforderlich ist.

- KölnTourismus GmbH

Im Rahmen der bereits vom Vergabeamt genehmigten Inhouse-Beauftragung ist KölnTourismus der Servicepartner für den Reisemarkt Busreisen. KölnTourismus verfügt über die entsprechenden Kontakte in die Reisebranche und stellt den Kontakt zu den Busunternehmen her. Dort werden bereits im Vorfeld entsprechende Informationsflyer mit Streckenführung, Parkmöglichkeiten und allgemeinen Informationen für die Reisegäste sowie

die Busfahrer verteilt.

- Sicherheitspersonal für die Verkehrslenkung

Aufgrund der zahlreichen Baustellen im innerstädtischen Bereich, sowie einer entsprechend eingeschränkten Parkplatzkapazität, muss der Verkehr an mehreren Stellen beobachtet werden, um bei einem evtl. einsetzenden Rückstau verkehrslenkend eingreifen zu können. Hierzu wird vom Amt für Straßen und Verkehrstechnik ein Sicherheitsunternehmen eingesetzt, welches gemäß den gültigen Richtlinien zum Vergabeverfahren nach VOL ausgeschrieben wird. Im letzten Jahr sind an insgesamt 12 verschiedenen, für den innerstädtischen Verkehr neuralgischen Punkten ca. 3000 Mannstunden angefallen. Dies kann vom Amt für Straßen und Verkehrstechnik nicht mit eigenen Kräften bewältigt werden, so dass hier auf externes, qualifiziertes Fremdpersonal zurückgegriffen werden muss.

- Sonstige Aufwendung

Hierrunter fallen Aufwendungen wie die Müllbeseitigung und Endreinigung des Messeparkplatz P-22, die Kosten für Toilettenstellung auf den Busparkplätzen P-22 und Kuhweg, sowie die Kosten für den zu erstellenden Verkehrszeichenplan.

Für den Weihnachtsverkehr 2016 sind für die oben genannten Positionen nachfolgende Bedarfspositionen erforderlich:

- Shuttle-Service	80.000,- €
- KölnTourismus	17.000,- €
- Personal für die Verkehrslenkung	40.000,- €
- Beschilderung und Absperrmaterial	6.500,- €
- Müllabfuhr, Reinigung, WC Gestellung	4.500,- €

Hieraus ergibt sich ein Gesamtbedarf in Höhe von 148.000,- € für die Abwicklung des Weihnachtsverkehrs 2016. Die Bedarfshöhen wurden auf Grundlage der Erfahrungen aus den Vorjahren ermittelt und berücksichtigen mögliche Preissteigerungen und Unwägbarkeiten.

Der Bedarf zur Durchführung der beschriebenen Maßnahmen wurde durch das Rechnungsprüfungsamt mit Schreiben vom 08.03.2016 (Anlage 1) anerkannt.

Finanzierung:

Die Mittel zur Umsetzung der Maßnahmen stehen im Hpl.-Entwurf 2016/2017 im Teilergebnisplan 1201, Straßen, Wege, Plätze, in der Teilplanzeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, zur Verfügung.

Damit das seit Jahren bewährte und stetig verbesserte Verkehrskonzept durchgeführt werden kann, muss bereits jetzt - auch unter Berücksichtigung der Bestimmungen der vorläufigen Haushaltsführung gemäß § 82 GO NRW - mit den Planungen und entsprechenden Ausschreibungen begonnen werden.